

Hochwasserschutz und Revitalisierung Steibärebach, Triengen

Ziel des Projektes war die Sicherstellung eines ausreichenden Hochwasserschutzes sowie die naturnahe Gestaltung und Sicherstellung der aquatischen Längsvernetzung für den Steibärebach in Triengen. Der Projektperimeter erstreckte sich von der Mündung in die Sure über eine Länge von ca. 1.2 km bis zum bestehenden Geschiebesammler oberhalb des Siedlungsgebietes. Der Bach wurde revitalisiert und über längere Abschnitte ausgedolt. Im Bereich bestehender Wegquerungen wurden mehrere neue Brückenbauwerke erstellt (u.a. Kantonsstrassenbrücke K 14). Besondere Schutzmassnahmen mit Abdichtungen mit Bentonitmatten waren entlang der Grundwasserschutzzone S2 in der Talebene erforderlich.

**Ort**

Triengen

Kunde

Kanton Luzern, Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif)

Zeitraum: 2019 - 2021**Erbrachte Leistungen**

- Ausführungsprojekt
- Submission
- Bauleitung

Charakteristische Angaben

- Hochwassermenge HQ100: 2.0m³/s
- Länge Perimeter: 1223 m
- Anzahl neue Durchlässe: 3 Stk.
- Anzahl neue Brücken: 6 Stk. (inkl. eine Kantonsstrassenbrücke)